

Einmal eingeführt

Berlin. Fußballfanvertreterin Helen Breit warnt mit Blick auf die mögliche Teilöffnung der Stadien vor einer Einschränkung der Bürgerrechte und neuen Überwachungsinstrumenten. »Einerseits kann der Fußball ein guter Ort für eine Lockerung sein, weil die Verantwortlichen Erfahrung in der Organisation haben«, betonte die Sprecherin von »Unsere Kurve« gegenüber dem *Kicker* (Montag). »Große Sorgen« machten ihr andererseits die diskutierten Überwachungsmaßnahmen. Dazu zählen Kamerasysteme und Fiebermessungen. »Was einmal eingeführt ist, bekommt man nur schwer abgeschafft, das ist ja kein Thema des Fußballs, sondern eins der Gesellschaft«, so Breit. Abstandsgebote und Gesangsverbote würden zudem Fankultur »faktisch nicht möglich« machen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/381737.fu%C3%9Fball-einmal-eingef%C3%BChrt.html>